

SAP EH&S EINFÜHRUNG UND LOGISTIKINTEGRATION IN DER PROZESSFERTIGUNG

Effektives Management umwelt- und sicherheitsrelevanter Daten







- Abbildung sicherheits- und umweltrelevanter Stoffdaten im System abhängig vom Gültigkeitsraum (Werke, Regionen und Vorschriften)
- Einbindung und zentrale Verwaltung von diversen Dokumenten zu einzelnen Stoffen:
 - Sicherheitsdatenblätter
 - Ftiketten
 - Betriebsanweisungen
- Statusnetz zur Rohstofffreigabe gemäß GHS zur Steuerung der rohstoffrelevanten Geschäftsprozesse im Unternehmen, u.a. für:
 - Lagerfreigabe
 - Technikumsfreigabe
 - Produktionsfreigabe
- Erzeugung von Gefahrstoffverzeichnissen bzw. Gefahrstoffkataster
- Aufbau der Schnittstellen zu anderen Logistik-Modulen, wie
 - MM (Materialwirtschaft)
 - PP-PI (Produktionsplanung Prozessindustrie)
 - SD (Vertrieb)
 - WM (Lagerverwaltung)
 - QM (Qualitätsmanagement)

ANFORDERUNGEN DER PROZESSINDUSTRIE

Das Markenzeichen der Prozessfertigung sind komplexe und stark automatisierte Prozesse, welche ein hohes Management an Compliance und Governance erfordern.

Um eine gesetzes- und unternehmenskonforme Stoffverwendung im Unternehmen sicherzustellen, ist es nötig die vorhandenen Richtlinien für die Verwendung von Stoffen – insbesondere von Gefahrstoffen - im System zu verwalten.

FÜR DIE ZUKUNFT GUT GERÜSTET

"Die SAP EH&S Einführung ist erfolgreich umgesetzt worden, dank der Berater von smartplm Aigner." "Von der Erstberatung über die Planung bis zur Realisierung überzeugten sie mit technischem, sowie betriebswirtschaftlichem Fachwissen und fundierter Branchen- und Mittelstandskompetenz. Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit."

Uwe Tarasewitch, Projektleiter, KRAIBURG TPE GmbH & Co. KG



LÖSUNG

Eine SAP EH&S Einführung zur Abbildung sicherheits- und umweltrelevanter Stoffdaten in SAP benötigt eine Reihe von Komponenten

- Gültigkeitsräume
- WWI/Berichte
 - Sicherheitsdatenblätter (SDBs) = "das Instrument" im Umgang mit Gefahrstoffen
 - Betriebsanweisungen
 - Etiketten Kennzeichnung von Gefahrstoffen
- Rohstofffreigabe
- Gefahrstoffverzeichnis

INTEGRATION VON SAP EH&S IN DIE LOGISTIK

SAP MM – Steuerung der Materialwirtschaft aus SAP EH&S

Die Basis eines Materials ist immer ein Material selbst oder ein Stoffgemisch, somit sind Stoffeigenschaften immer einem oder mehreren Materialien zugeordnet. Der Materialstamm wird folglich indirekt um umwelt- und sicherheitsrelevante Informationen in EH&S erweitert.

SAP PP-PI – Steuerung der Produktion aus SAP EH&S

Die Produktion kann ebenfalls auf EH&S Daten zurückgreifen – sei es zur Ausgabe von umweltund sicherheitsrelevanter Daten auf Produktionsdokumenten oder zur Steuerung des Produktionsprozesses.

SAP SD – Meldung eines Gefahrguts in Vertriebsdokumenten

Um SAP diese Information mitzuteilen, kann EH&S neben den gefährlichen Stoffeigenschaften auch Gefahrgutdaten speichern. Anhand dieser Daten können Sie Gefahrgutprüfungen im Vertriebsbeleg durchführen.

SAP QM – Generierung von Prüfplänen aus SAP EH&S heraus

SAP EH&S speichert in den Stoffeigenschaften ebenfalls QM-prüfrelevante Daten, z.B. physikalisch-chemische Eigenschaften oder Prüfvorgänge. Bei der Erzeugung von Prüfplänen kann auf diese EH&S-Daten zurückgegriffen werden, um die Prüfplanerzeugung zu beschleunigen und eine höhere Datenqualität zu erhalten.



SAP WM – Steuerung der Lagerverwaltung aus SAP EH&S

LGK, WGK und andere steuernde Kriterien zur Einlagerung und Zusammenlagerung mit Hilfe des Gefahrstoffstamms sowie Erstellung einer Feuerwehrliste.

- LGK Lagerklassen: Die Definition von Lagerklassen dient zur näheren Klassifizierung der Gefahrenmerkmale von lagernden Stoffen (z.B. explosionsgefährlich). Anhand dieser Lagerklassen wird die Erlaubnis für eine Zusammenlagerung nach TRGS 510 erteilt oder nicht.
- WGK Wassergefährdungsklassen: Neben der Einstufung anhand Lagerklassen wird die Einstufung von lagernden Stoffen anhand deren wassergefährdenden Eigenschaften gemäß §19g Abs. 5 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vorgesehen.
- Feuerwehrliste: Die Feuerwehrliste dient zu Informationszwecken der Feuerwehr im Störfall. In dieser Liste werden die gelagerten Gefahrstoffe eines Lagerabschnitts (Lagernummer, Lagertyp, Brandabschnitt, usw.) und die gelagerte Menge dargestellt.

"SAP bietet Ihnen eine breite Palette an Möglichkeiten um Ihre individuellen Anforderungen umzusetzen. Aber auch die Standardsoftware SAP hat Ihre Grenzen. Sollte Ihr SAP Standard nicht mehr ausreichen, helfen wir bei der Individualisierung und Erweiterung Ihres SAP PLM Systems."

Manfred Aigner, Geschäftsführer smart-plm Aigner

